Europäisches Top-Event für vorbeugenden Brandschutz

Rekordteilnahme an den VdS-BrandSchutzTagen 2025 in Köln

VON: SUSANNE GERBERT

Volles Haus bei den VdS-BrandSchutzTagen

Die VdS-BrandSchutzTage, einer der wichtigsten Branchentermine für den vorbeugenden Brandschutz in Europa, haben erneut Rekorde gebrochen: Brandschutzinteressierte aus 32 Ländern kamen Anfang Dezember nach Köln, um sich über neueste Brandschutztrends zu informieren und miteinander auszutauschen. Eröffnet wurde das Event von Kölns Bürgermeisterin Derya Karadag.

Zum Branchentreff kamen 180 Aussteller und 5.200 Besucherinnen und Besucher. Insgesamt gab es in den Foren auf der Messebühne und in den sechs Fachtagungen über 100 Vorträge, gehalten von mehr als 120 Referierenden und Moderierenden.

Fachplaner, Brandschutzbeauftragte und Entscheider nutzen die VdS-BrandSchutzTage, um sich kompakt über Marktneuheiten, technische Lösungen und Karrierechancen zu informieren und Kontakte zu pflegen. Dass die Kombination aus internationaler Messe, Fachforen und themenspezifischen Fachtagungen hervorragend ankommt, wurde durch die begeisterten Rückmeldungen von Besucherinnen und Besuchern, Referierenden und Ausstellern erneut bestätigt.

Neu dabei: Sonderfläche Baulicher Brandschutz

Ein beliebter Anlaufpunkt in der Messehalle war die neue Sonderfläche Baulicher Brandschutz auf rund 230 m². Hier wurde aktuelle Technik vorgeführt. Ergänzend bot das „Forum Baulicher Brandschutz by asecos academy“ ein hochwertiges Vortragsprogramm, das auf großes

Auf der Sonderfläche Baulicher Brandschutz gab es Technik zum Anfassen

Die Autorin dieses Beitrags, **Susanne Gerbert,** arbeitet im Bereich PR und Marketing beim Bildungszentrum von VdS Schadenverhütung.

Kontakt:
sgerbert@vds.de

Live-Vorführung von Sprinkleranlagen auf einer Sonderfläche

Interesse stieß. Ein Magnet war zum Beispiel der Vortrag von John Briggs, Direktor von CFPA Europe, über die bisherigen Untersuchungsergebnisse zum Brand des Grenfell Towers in London (s. S. 16 f.). Sein Fazit: Es gab massive Versäumnisse auf allen Seiten – bei der Industrie, dem Gesetzgeber, der Verwaltung, den Rettungskräften und bei weiteren Akteuren. Im Anschluss an die Präsentation entspann sich eine lebhafte Diskussion.

Zapp Zimmermann war eines der Unternehmen, das auf der Sonderfläche Baulicher Brandschutz Technik zum Anfassen präsentierte. Und zwar mit großem Erfolg, wie Michael Gasper von Zapp Zimmermann berichtet: „Es war viel los bei unseren Exponaten. Die Besucher hatten großes Interesse, die Anwendungen zu erleben. Wir haben festgestellt, dass es die Sonderfläche noch einmal leichter gemacht hat, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. Ich kann aber auch sagen: Bei den VdS-BrandSchutzTagen erleben wir immer viel Zuspruch, auch im Vergleich mit vielen anderen Veranstaltungen dieser Art. Durch das Vortragsprogramm und die gut gesetzten Pausen in den Fachtagungen kommt viel Fachpublikum zu uns. Das zeichnet VdS wirklich aus."

Weitere Sonderflächen

Auf einer anderen großen Fläche gab es Live-Vorführungen von Sprinkleranlagen, bei denen Interessierte selbst Hand anlegen konnten. Nebenan zeigte das VdS-Labor, wie Sprinkler aus Altanlagen auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft werden. Zudem konnte die VdS-Software für die Dimensionierung von Gaslöschanlagen live erlebt und ausprobiert werden.

Fachforen auf der Messebühne

Live auf der Bühne in der Messehalle wurden an beiden Messetagen drei Fachforen ausgerichtet: das „Zukunftsforum Brandschutz" zu wichtigen Zukunftsthemen, das „Ausstellerforum" zu innovativen Lösungen sowie der VdS-BrandSchutzTalk.

Im Rahmen des „Zukunftsforums Brandschutz" und des „Ausstellerforums" wurden neben vielen weiteren die Themen „Brandschutz für Lithium-Ionen-Batterien", „Die Zukunft des IoT-Brandschutzes", „Thermografische Brandfrüherkennung" sowie „Innovative Abgasnachreinigung" behandelt.

In den beiden jeweils 90-minütigen Runden des „VdS-BrandSchutz-Talks" diskutierten hochrangige Expertinnen und Experten vor gut gefüllten Rängen über die Themen „Genehmigt und bereit zum Ausbrennen – Baurecht erfüllt, Betrieb zerstört" und „Brandschutz bei PV-Anlagen – Risiko oder beherrschbare Technik?".

Messetouren mit Begleitung

Geführte Messerundgänge boten Besucherinnen und Besuchern einen guten Überblick über interessante Innovationen. Sie wurden von zwei Studenten des Studiengangs „Security und Safety Engineering" an der Hochschule Furtwangen konzipiert und durchgeführt.

Die insgesamt sechs Fachtagungen in den angrenzenden Kongresssälen waren wie immer hervorragend besucht. Eine von ihnen, die Fachtagung „Feuerlöschanlagen International" mit Referierenden aus sieben Ländern, fand wie in jedem zweiten Jahr mit deutsch-englischer Simultanübersetzung statt.

Die Teilnehmenden an den Fachtagungen nahmen gerne die Gelegenheit wahr, vor Tagungsbeginn und in den Pausen die Fachmesse samt Rahmenprogramm zu besuchen.

Nächster Termin

Die nächsten VdS-BrandSchutzTage finden am 2. und 3. Dezember 2026 in der Koelnmesse in Halle 10.2 statt.
Weitere Informationen erhalten Sie unter *vds-brandschutztage.de* oder über unseren QR-Code:

Hochwertiges Vortragsprogramm im „Forum Baulicher Brandschutz by asecos academy"